

Bremen, den 10.2.2019

In Bremen ist alles ein bisschen anders – auch der Karneval!

„LAUNE DER NATUR“ – 34. Bremer Karneval am 22./23. Februar 2019

Deutschlands größter Samba- und Maskenkarneval

Für ein Wochenende erobert brasilianische Lebenslust gepaart mit norddeutscher Ekstase die Hansestadt. Berauschend, farbenreich, schillernd und exotisch, so präsentiert sich der Karneval in Bremen. Am **22./23. Februar 2019** ist es wieder soweit: Bremen feiert Deutschlands größten Samba- und Maskenkarneval traditionsgemäß eine Woche vor den Rosenmontagsumzügen.

Nach 34 Jahren ist der Bremer Sambakarneval nicht nur eine der großen open-air Veranstaltungen Bremens, sondern auch internationaler Exportschlager der Stadt. Die für den Karneval erstellten Kostüme reisen das Jahr über zu den populärsten Paraden und Festivals in Europa und der ganzen Welt. Die Gründer des Bremer Karnevals sind gern gesehene Gäste auf Festivals, sowohl als Jurymitglieder oder teilnehmende Künstler, sie sind in EU Projekten involviert und wichtige Netzwerker der Szene.

Das Motto des 34. Bremer Karnevals 2019 heißt: „LAUNE DER NATUR“

Seit vielen Jahren kreierte die Initiative Bremer Karneval e.V. für das Bremer Masken- und Sambaspektakel politische, gesellschaftskritische oder künstlerische Themen, die dann den wechselnden Mottos ihre Form geben.

Mit **Laune der Natur** haben wir für 2019 ein Thema gewählt, das alle kreativen Bezüge zum Thema Natur, ihren Wundern, Eigenarten und ihrer Vielfalt, ihrem Überschwang und ihrer überbordenden Energie, aber auch ihrer Fragilität und Bedrohtheit Aufmerksamkeit schenkt.

Der Freitag: Lichtertreiben und Einheizen

Am Freitagabend, den 22. Februar wird bereits mit diversen Live Gigs das **Einheizen** in verschiedenen Clubs im Bremer Viertel gefeiert. Mit dabei in diesem Jahr ist das Lagerhaus

(Kafé und Saal), die Lila Eule und das Noon im kleinen Haus des Bremer Theaters. Das detaillierte Programm finden Sie im Dokument „Bühnenprogramm“.

Eintritt 12.- / erm. 10.-

In den frühen Abendstunden verzaubert das **Lichtertreiben** das Milchquartier. Leuchtende Masken-, Tanz- und Stelzen-Figuren wandeln dann durch die schmalen Gassen zwischen Theater und Beim Paulskloster. Begleitet von leisen Klängen entsteht eine märchenhafte Welt, in der die leuchtenden Phantasiefiguren die Zuschauer in ihren Bann ziehen. Als Neuerung in diesem Jahr wird es zum Ende der Veranstaltung um 19.30 Uhr eine Abschlussparade vom Moks in Richtung Paulskloster geben.

Der Samstag: Marktplatzinszenierung, Umzug und Straßenkarneval

Die Eröffnung des Straßenkarnevals beginnt am Samstag, den 23. Februar traditionell um Punkt 12 Uhr mit einer thematisch das Motto **Laune der Natur** aufgreifenden Inszenierung auf dem Marktplatz. In diesem Jahr nehmen über 60 Personen aus unterschiedlichen Institutionen Bremens an dieser Inszenierung teil, die gemeinsam nur einmal geprobt wird. In einer poetisch, launigen Geschichte, die von Katrin Witte inszeniert und vorgetragen wird, geht es um die Käuflichkeit bzw Unverkäuflichkeit der Natur. Danach tanzen die etwa 40.000 Besucher*innen des Bremer Karnevals zu heißen Samba-Rhythmen wie am Zuckerhut durch die Straßen der Innenstadt, wenn die farbenfrohen und überbordenden Kostüme, die trommelnden Sambistas, skurriles Maskenspiel, feuriger Tanz und ausdrucksvolle Stelzenkunst im großen Karnevalsumzug an ihnen vorüberziehen.

Zum Abschluss: Der große Maskenball im Schlachthof

Zum krönenden Abschluss lädt der Karneval am Samstagabend in den Schlachthof zur größten Kostüm- und Maskenparty des Jahres ein. Ein kribbelndes Tanzvergnügen voll Rhythmus erobert alle Ebenen: von der Kesselhalle bis zum Magazinkeller wird es Samba live geben, der die Gäste dem Motto entsprechend verwandelt. Die Vielfältigkeit des Sambas, farbenfrohe Kostüme und schweißtreibende Rhythmen, das sind die Zutaten für diesen unvergesslichen Tanzabend. Das detaillierte Programm finden Sie im Dokument „Bühnenprogramm“.

Eintritt 19,- / erm. 16,-